



## Wintermärchen im Altenwohnheim

*Kürzlich besuchten 20 Kinder der Kinderkrippe des Sozial- und Gesundheitssprengel Kitzbühel das Altenwohnheim Kitzbühel. Es ist immer eine ganz besondere Atmosphäre wenn die Kleinen im Haus sind. Dieses Mal wurden von den Kindern verschiedene Lieder, Spiele und Tänze zum Thema Wintermärchen vorgeführt.*

*Die Bewohner/innen und das Team des Altenwohnheimes danken für den netten Besuch und freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Unternehmung mit den kleinen Besucher/innen der Kinderkrippe.*

## Krippenverein Kitzbühel Hintergrundmalkurs

Der Krippenverein Kitzbühel konnte Herrn **Hans Knapp**, ehemaligen Mitarbeiter des Volkskunstmuseums in Innsbruck, für die Abhaltung eines Hintergrundmalkurses gewinnen.

Der Kurs dauert ca. 40 Stunden und wird an zwei Wochenenden durchgeführt.

Das erste Kurswochenende ist Fr. 10. April 2015 (ab 13 Uhr 30) bis So. 12. April 2015, das zweite Kurswochenende Fr. 17. April 2015 bis So. 19. April 2015.

Kursort ist der neue Krippenbauraum in der Hauptschule Kitzbühel.

Wer an diesem Kurs Interesse hat, möge sich bei Hubert Pircher (Tel. 0676 836 21 221), der weitere Informationen geben wird, melden.

*Dr. Manfred Rupert,  
Obmann des Krippenvereins Kitzbühel*

## Flüchtlingsinitiative Kitzbühel

35 Flüchtlinge aus verschiedenen Herkunftsländern sind in Kitzbühel eingetroffen und haben im „Seehof“ eine Unterkunft gefunden.

Über 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben sich in der von der evangelischen und katholischen Pfarrgemeinde sowie von Herrn Georg Überall gegründeten überparteilichen und für alle Menschen guten Willens zugänglichen „**Flüchtlingsinitiative Kitzbühel**“ zusammengefunden.

Mittlerweile wurden zwölf Arbeitsgruppen mit verschiedener Thematik wie z. B. Sprachunterricht, Kinderbetreuung, Einkaufen und Behördenwege, Finanzen, Gespräche und psychologische Unterstützung, etc. gebildet, die teils konkrete Arbeiten bereits aufgenommen haben. Da es noch an Vielem, ganz praktischen Dingen, wie z. B. Unterrichtsmaterialien für die Kinder, fehlt, bittet die Flüchtlingsinitiative um **finanzielle Unterstützung** wie aber auch um **gut verwertbare Sachspenden**, die bitte **nur beim Roten Kreuz abgegeben** werden mögen. Im Seehof ist kein Platz für Lagerungen.

Die Kontonummern lauten: **Flüchtlingsinitiative Kitzbühel**

**Sparkasse Kitzbühel:**  
AT 19 2050 5000 0030 2141  
**Raiffeisenbank Kitzbühel:** AT 22 3626 3000 0054 2233.

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern im Voraus! Alle Spenden kommen zu 100% den Flüchtlingen zu gute. Ein großes Danke auch der Stadtgemeinde Kitzbühel, die die Initiative tatkräftig mit verschiedener Hilfeleistung unterstützt!

Die Mitglieder der Initiative freuen sich über Jede und Jeden, die mithelfen wollen, den Flüchtlingen ein menschenwürdiges Dasein in unserem schönen Kitzbühel zu gewährleisten.

Als Ansprechpartnerin und für Auskünfte steht Frau **Gertraud Rief**, Tel. Nr. **0699 19 47 69 55**, E-Mail **gr@rief.co.at** gerne zur Verfügung.

Die Heimleitung zeigt sich hoch erfreut und zufrieden über das große, professionelle Engagement für die Flüchtlinge und erfährt dadurch eine nicht zu unterschätzende Unterstützung ihrer Arbeit.

## Forsttagsatzung Mittwoch, 4. März 2015, 19 Uhr Bruggerhof

Im Rahmen der öffentlichen Forsttagsatzung referiert Adi Huber von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung auf landwirtschaftlichen Betrieben.

Weitere Themen sind:

- Rückblick 2014
- Förderung im Wald
- diverse Diskussionen
- Allfälliges

Alle Waldbesitzer und Waldinteressierte sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.